

19.3.2017

Dinkelsbühl – Dittenheim 2:1

(koh) – Mit einem knappen, jedoch hochverdienten 2:1 über Dittenheim fuhren die Sportfreunde einen wichtigen Dreier im Abstiegskampf ein. Hätte die Heimelf in der Schlussphase nicht mehrere, zum Teil hochkarätige Torchancen liegen lassen, so hätten Verantwortliche und Zuschauer sich früher beruhigt zurücklehnen können.

Die Heimelf begann druckvoll und ging bereits in der 6. Minute in Führung. Nach einem energischen Einsatz auf der rechten Seite mit abschließender Flanke von Philipp Müller war es Tim Müller vorbehalten, mit einem trockenen Schuss unter die Querlatte die Dinkelsbühler Torschussflaute nach 276 Minuten zu

beenden. Dinkelsbühl blieb am Drücker und in der 23. Minute kam Tim Müller nach einer Ablage von Matthias Arold in gute Schussposition, doch sein Abschluss stellte Torhüter Andre Ballenberger vor keine großen Probleme. In der 29. Minute hatte dann die Heimelf großes Glück, als nach einem Gästekonter Sven Hüttmeyer kurz vor dem Torraum einen Querpass über das Tor knallte. Danach übernahm wieder die Heimelf das Kommando und ein Schuss von Philipp Müller wurde von einem Gästespieler im letzten Moment zur Ecke abgefälscht.

Fünf Minuten nach Wiederanpfiff fiel das 2:0, als wiederum Philipp Müller seinen Bruder Tim mit einem präzisen Pass bediente und dieser im Strafraum aus kurzer Distanz vollstreckte. Eine Minute später klärte Torhüter Ballenberger gegen Arold aus kurzer Distanz per Fußabwehr, den Abpraller schoss Simon Heberlein freistehend knapp über die Latte. In der 55. Minute brachte Jonas Kipfmüller mit einem sehenswerten Freistoß aus etwa 30 Metern in den Torwinkel die Gäste zurück ins Spiel. Doch außer einem weiteren Lattenschuss des FV blieb die Heimelf dominant, vergab jedoch in der Schlussphase mehrere hochkarätige Möglichkeiten, sodass man bis zum Schlusspfiff um den verdienten Erfolg zittern musste.

Spfr: Jens Hähnlein, Meyer, Jan Hähnlein, Johannes Müller, Launer, Feck-Melzer (69. Bayrle), Consentino, Philipp Müller, Heberlein (82. Richter), Tim Müller (53. Fleps), Arold.

Der Spieltag im Überblick

SV Mosbach – SV Marienstein	0:1
TSV Greding – Henger SV	3:0
FSV Bad Windsheim – TuS Feuchtwangen	0:4
SV Pölling – BSC Woffenbach	2:0
SC Aufkirchen – TV Büchenbach	2:2
TSG Roth – TSV 1860 Weißenburg	0:1
Spfr Dinkelsbühl – FV Dittenheim	2:1
FC Holzheim – ESV Ansbach-Eyb	0:2
SV Ornbau – SV Seligenporten II	3:1

1. SC Aufkirchen	23	16	5	2	54:21	53
2. TuS Feuchtwangen	22	16	3	3	66:25	51
3. ESV Ansbach-Eyb	24	14	6	4	65:43	48
4. SV Ornbau	24	13	5	6	58:39	44
5. SV Pölling	25	12	4	9	47:43	40
6. TV Büchenbach	24	10	6	8	48:48	36
7. TSV Greding	24	9	7	8	39:30	34
8. FV Dittenheim	25	9	7	9	45:48	34
9. SV Mosbach	23	9	6	8	43:32	33
10. FC Holzheim	22	9	3	10	39:49	30
11. SV Seligenporten II	24	8	3	13	40:43	27
12. Spfr Dinkelsbühl	24	7	4	13	40:60	25
13. FSV Bad Windsheim	23	7	3	13	37:58	24
14. SV Marienstein	22	5	8	9	31:39	23
15. TSV 1860 Weißenburg	24	6	5	13	34:45	23
16. TSG Roth	23	5	7	11	33:44	22
17. BSC Woffenbach	25	5	7	13	33:48	22
18. Henger SV	23	6	3	14	32:69	21

Samstag, 25. März, 16 Uhr: Roth – Aufkirchen, Weißenburg – Dinkelsbühl.

Sonntag, 26. März, 15 Uhr: Ansbach-Eyb – Ornbau, Feuchtwangen – Pölling, Henger SV – Bad Windsheim, Seligenporten II – Mosbach.